

Laterne gehen



Das brauchst du:

- * eine Laterne
- * sonst siehe Bastelanleitungen

So geht's:

- Laterne gehen ist ein herbstlicher Brauch, bei dem Kinder nach Einbruch
1. der Dunkelheit singend mit einer Laterne von Haus zu Haus ziehen oder an einem Laternenumzug durch die Straßen teilnehmen.

- In vor allem katholisch geprägten Regionen gibt es am Gedenktag des heiligen Martin von Tours am 11. November Sankt-Martin-Umzüge mit Laternen.
2. In einigen evangelisch geprägten Regionen wird das Martinisingen zum Namenstag des Reformators Martin Luther bereits am 10. November (Luthers Geburtstag) gefeiert.

- Bei den Umzügen werden bestimmte Lieder gesungen, die du bestimmt
3. genau kennst. Zum Beispiel "Ich geh mit meiner Laterne..." oder auch "Laterne, Laterne - Sonne, Mond und Sterne..."

- Aber nicht nur zu den Umzügen kann man "Laterne gehen". Da es im
4. Herbst früher dunkel wird, kann man die Zeit vor dem Schlafen gehen noch gut für einen Spaziergang mit Laterne nutzen.

- Im Internet findet ihr tolle und witzige Anleitungen für selbstgebastelte
5. Laternen. Einfach mal nach "Laterne selber basteln" googlen. Eine gekaufte Laterne geht natürlich auch...

- Wollt ihr keine Laterne, sondern lieber eine Fackel?
- Dann schaut euch das mal an:
6. <https://www.lavendelblog.de/2017/11/upcycling-idee-zu-sankt-martin-flaschen-fackel-basteln/>

Gesehen: <https://de.wikipedia.org/wiki/Martinstag>

Viel Spaß beim Ausprobieren wünscht Euch
das Kinder- und Jugendbüro Duderstadt